

## Flüchtlingshilfe setzt preisgekröntes Projekt fort Mit Blumen in den Frühling

Frische Blumen, Kräuter und Gemüse zum Frühlingsbeginn: Mit Pflanzaktionen an drei Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete hat die Flüchtlingshilfe Sprockhövel ihr preisgekröntes Projekt „Urban Gardening“ fortgesetzt.

Anlass war die Aktion „Sprockhövel putz(t) munter“, bei der auch viele Geflüchtete sich am Frühjahrsputz im Stadtgebiet beteiligten. Anschließend verschönerten sie gemeinsam mit Ehrenamtlichen der Flüchtlingshilfe die Umgebung ihrer Unterkünfte. Am Timmersholt befreiten sie ein großes Beet vom Wildwuchs und pflanzten bunte Blumen. An der Gevelsberger Straße 31 schmückten nun farbenprächtige Stiefmütterchen den Rasen vor dem Haus. Und die Wohncontainer am Börgersbruch sehen mit frischen Blumen entlang der Außenwände jetzt viel freundlicher aus. Dazu kommen neue, aus Europaletten selbst gebaute Hochbeete, in denen Küchenkräuter und Gemüse gepflanzt wurden. Die Pflege übernehmen die dort lebenden Familien. Besonders die Kinder sehen schon erwartungsvoll der ersten Ernte entgegen.

Im Mai will die Flüchtlingshilfe bei einem Aktionstag das Gelände rund um die Traglufthalle an der Hiddinghauser Straße und die Container Merklinghausen im Rahmen ihres Projektes „Urban Gardening“ ebenfalls verschönern. Das Projekt war im letzten Oktober mit einer ersten Bepflanzung um die Container am Börgersbruch gestartet worden. Im Dezember wurde es beim Wettbewerb „EN-Krone“ des Energieversorgers AVU mit dem ersten Platz und einem Preis von 2000 Euro ausgezeichnet. Das Preisgeld steckt die Flüchtlingshilfe nun in die Fortsetzung von „Urban Gardening“.

### Bildunterschriften

Eifrig bei der Arbeit: Am Timmersholt entstand ein buntes Blumenbeet.

Freude über Farbtupfer: An der Gevelsberger Straße pflanzen Geflüchtete Stiefmütterchen.